

Im Herzschlag der Ewigen Liebe

*– Ein Tag im Zeichen von Klarheit, Milde und schöpferischer Kraft –
Die himmlische Nähe vereint den Mut des Handelns mit der Zärtlichkeit
des Herzens*

Im Herzgrund der Ewigen Liebe – Ein Tag im Licht Marias

Wo Weisheit, Güte und Tatkraft in heiliger Einheit wirken

An diesem Tag ruht eine besondere Sanftheit im Strom der Ereignisse, getragen von einer stillen, aber kraftvollen Klarheit. Die Wege der Gedanken, die Gaben des Herzens und die Ausrichtung der Tat verbinden sich zu einem Geflecht, das nicht nur den Augenblick ziert, sondern tief ins Wesen greift. Die Nähe der Ewigen Liebe, wie sie in Maria erstrahlt, schenkt Geborgenheit und Orientierung zugleich.

In der Verbindung von geistiger Wachheit, innerer Weite und der Zärtlichkeit der Zuwendung entstehen Augenblicke, in denen die Himmelspforte zum Herzen offen steht. Jeder Gedanke kann zum Werkzeug des Friedens werden, jedes Wort zum Gefäß der Wahrheit, jede Handlung zum Ausdruck reiner Hingabe. Der Tag trägt die Handschrift der heiligen Dreieinigkeit: die Klarheit des Geistes, die Wärme des Herzens und die Kraft, im Guten zu handeln.

Fragen für die innere Sammlung

- Welche Haltung in mir lässt das Licht Marias heute ungehindert durchscheinen?*
 - Wie kann die Kraft meines Wortes aus dem Herzen geboren werden?*
-

Spuren für das gelebte Heute

- Einer Begegnung bewusst mit Milde und Geduld begegnen.*
 - Einen Moment stiller Dankbarkeit an der Seite des Himmelsvaters pflegen.*
-

Feuer der Klarheit – Die Kraft des lebendigen Wortes

Wo Gedanke und Tat in stimmigem Einklang fließen

Merkur in Löwe Sextil Mars in Waage. Wie ein Funke, der trockenes Holz berührt, erwacht der Geist an diesem Tag zu wacher Beweglichkeit. Gedanken tragen den Glanz einer inneren Glut, die sich nicht im Ungefähren verliert, sondern den klaren Weg sucht. Worte finden aus dieser Kraft einen direkten, unverstellten Ton, der verbindet, ermutigt und aufbaut. Gespräche erhalten den Rhythmus einer unsichtbaren Harmonie, in der Zuhören und Antworten zu einem schöpferischen Miteinander werden.

Das Herz erkennt, welche Impulse zur Tat reifen, und welche Worte die Brücke zu einem neuen Verstehen schlagen. Hand und Gedanke bewegen sich wie in einem stillen Tanz, bei dem kein Schritt zu

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)

web: <https://josuasgarden.com/> email: info@josuasgarden.com / info@thefamilyofmusic.com

viel getan und kein Laut vergeblich ausgesprochen wird. Selbst das Einfache trägt heute eine edle Handschrift, da es von innen her durchdrungen und bewusst gestaltet wird.

So öffnet sich ein Tag, an dem das Denken in schöpferischer Einigkeit mit der Tat steht – wie zwei Ströme, die aus derselben Quelle fließen und sich im weiten Strom des Lebens vereinen.

In der Stille der Gewissheit formt sich das Wort, das trägt und zur rechten Stunde zum Weg wird.

Segensfülle im Herzlicht – Die Weite stiller Gaben

Wo innere Wärme und äusseres Gedeihen sich begegnen

Ein stiller Wohlklang durchzieht diesen Tag, als lege eine unsichtbare Hand einen sanften Segen auf Herz und Hände. Beziehungen erhalten einen warmen Grundton, in dem Begegnung und Vertrauen aufblühen. Die Bereitschaft, Gutes zu teilen, entspringt nicht dem Wunsch nach Anerkennung, sondern dem Wissen um den inneren Überfluss, der vermehrt wird, indem er gegeben wird.

Ideen tragen heute eine weite, zuversichtliche Handschrift. Pläne, die in diesem Geist entstehen, tragen den Keim für bleibendes Gedeihen, da sie aus dem Einklang von Herz und Verstand genährt werden. Auch im Materiellen kann sich eine leise, stetige Fruchtbarkeit zeigen – wie ein Baum, der im rechten Boden verwurzelt steht und mit jeder Jahreszeit an Kraft gewinnt.

Die Schönheit in Kunst, Form und Ausdruck wird tiefer empfunden, da sie mit innerem Frieden verbunden ist. Begegnungen können so zu stillen Festen werden, in denen Geben und Empfangen wie zwei Strahlen desselben Lichtes ineinanderfließen.

Wo das Herz im Vertrauen ruht, öffnet sich die Hand, und aus der Geste erwächst bleibender Segen.

Zartes Band der Nähe – Die Milde des Herzens im Alltag

Wo Zuwendung leise den Weg ebnet

Mond in Stier Sextil Venus in Krebs. Eine weiche, harmonische Strömung durchzieht diesen Abschnitt des Tages, als läge ein unsichtbarer Schleier aus Milde und Wohlwollen über den Begegnungen. Worte finden leichter ihren Platz, Blicke halten länger und wärmer inne, und selbst in der Stille bleibt eine Empfindung von Verbundenheit bestehen. In der Nähe vertrauter Menschen entfaltet sich ein Gefühl von Geborgenheit, das wie ein sicherer Hafen wirkt.

Die Neigung, Spannungen zu vermeiden, entspringt nicht aus Flucht, sondern aus dem stillen Wissen, dass Frieden in den Herzen wächst, wenn man ihm Raum lässt. Liebe zeigt sich hier nicht im Glanz grosser Gesten, sondern in der stillen Beständigkeit des Daseins füreinander, im Aufnehmen der feinen Nuancen, die das Gegenüber ausmachen.

Auch die Beziehung zu sich selbst wird von diesem sanften Licht berührt. Wer sich innerlich in Wärme hüllt, wird nach aussen in gleicher Weise strahlen. So können Begegnungen in diesen Stunden wie ein

stilles Geschenk wirken, das weder laut noch aufdringlich ist, sondern durch die Herzlichkeit der Absicht trägt.

In der Sanftheit liegt eine Kraft, die Brücken baut, wo Worte allein nicht reichen.

Im stillen Glanz der himmlischen Nähe

Der heutige Tag trägt den Duft einer Liebe, die aus dem Ursprung allen Seins strömt. Im Gleichklang von Geist, Herz und Tat öffnet sich ein Raum, in dem das Innere neu geordnet und gestärkt werden kann. Die Begegnung mit der Sanftheit Marias birgt die Kraft, selbst die unscheinbarsten Gesten in Zeichen des Friedens zu verwandeln. Jede Regung des Herzens kann heute zu einer Antwort auf den Ruf der Ewigen Liebe werden.

Wer in diesem Licht steht, spürt den stillen Auftrag, die empfangene Güte weiterzutragen. Wo Fragen nach Klarheit, Lebensrichtung oder dem rechten Weg aufsteigen, dürfen sie getragen werden von der Gewissheit, dass Antworten nicht im Eilen, sondern in der beharrlichen Nähe zur Wahrheit reifen. Für alles, was das Herz bewegt – seien es diese Betrachtungen oder andere Wegfragen des Lebens – stehen wir auf unserer [JosuasAstro](#)-Webseite mit begleitenden Analysen und Einsichten zur Seite.

In inniger Nähe zum Ursprung allen Friedens,

Ihr [JosuasAstro](#)-Team